



Ein Gabentisch voller alter Kostbarkeiten wartet auf Abnehmer

Für Liebhaber von Kostbarkeiten, Antiquitäten und Kuriositäten empfiehlt sich ein Abstecher ins Maximilianmuseum: 1000 einzelne Objekte aus alter Zeit liegen dort bis Sonntag, 20. Dezember, auf dem Gabentisch der „Altaugsburgergesellschaft“ zum Kauf bereit. Die Preise bewegen sich zwischen acht Euro bis 3000 Euro für eines der ausgestellten Stücke.

Die Wiener Biedermeier-Rahmenuhr aus dem ersten Drittel des 19. Jahrhunderts (vorne im Bild mit Adler) ist zum Beispiel für 1800 Euro zu haben. Angeboten werden auch bibliophile Exponate, etwa ein Album mit 25 Augsburger Kupferstichen, oder Schönschriftübungen, die Augsburger Schüler vor 180 Jahren hinterließen. Der Erlös der Weih-

nachtsaktion (Schirmherrin ist Carola Freifrau von Schaezler) fließt in den Erhalt der Leinwandbilder über 33 Türen des Schaezlerpalais. Anne Voit von der Altaugsburgergesellschaft freut sich daher auf rege Nachfrage am Gabentisch. Dieser ist ab dem heutigen Samstag, 10 Uhr, täglich (außer montags) von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Foto: Silvio Wyszengrad